

272/2005

Stuttgart, den 06.09.2005

Salami 21

Boris Palmer: Baugenehmigungen ohne Grundsatzentscheidungen werden teuer

Der verkehrspolitische Sprecher der Grünen im Landtag Boris Palmer hält die Planfeststellung des Filderaufstiegstunnels als Teil des Projekts Stuttgart 21 für einen teuren Fehler: „Die Wirtschaftlichkeitsberechnung für Stuttgart 21, deren Vorlage für Mai angekündigt war, soll wegen schlechter Zahlen so lange zurück gehalten werden, bis die Planfeststellung steht. Mit dieser Salamitaktik werden 350 Millionen Euro für Pläne ausgegeben, zu deren Realisierung ein hoher dreistelliger Millionenbetrag fehlt. Am Ende werden dann die Planungskosten das wichtigste Argument für Stuttgart 21. Das ist ein verantwortungsloses Pokerspiel mit hohem Verlustrisiko.“